

19. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Björn Wohlert (CDU)**

vom 03. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. August 2022)

zum Thema:

**Freiwillige Feuerwehr Wittenau unterstützen (II): Neue Fahrzeughalle**

und **Antwort** vom 19. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. August 2022)

Herrn Abgeordneten Björn Wohler (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12790  
vom 03. August 2022  
über Freiwillige Feuerwehr Wittenau unterstützen (II): Neue Fahrzeughalle

-----  
Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung

Für die Verwaltung und Bewirtschaftung sowie für den Unterhalt und die Sanierung der landeseigenen Liegenschaften, demzufolge auch der durch die Berliner Feuerwehr genutzten Immobilien, ist die Berliner Immobilienmanagement (BIM) GmbH als Immobiliendienstleister des Landes Berlin zuständig. Vor diesem Hintergrund wurde die BIM GmbH um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wurde der Beantwortung zugrunde gelegt.

1. Wann wird der Senat welche weiteren energetischen Sanierungen mit Blick auf die (hofseitige) Fahrzeughalle auf der Liegenschaft Roedernallee 55 durch die BIM veranlassen, um künftig Energie zu sparen?

Zu 1.:

Im Jahr 2018 wurden in der Liegenschaft Roedernallee 55 bereits Optimierungsmaßnahmen am Heizungssystem durchgeführt und die Beleuchtung auf LED umgerüstet. Die Liegenschaft ist Bestandteil des Sanierungsfahrplans Klima des Sondervermögens Immobilien des Landes Berlin (SILB), anhand dessen die erforderlichen Maßnahmen priorisiert werden. Kurz- oder mittelfristige Maßnahmen sind derzeit nicht geplant.

2. Wann wird der Senat auch für die Freiwillige Feuerwehr Wittenau den Neubau einer hinsichtlich der Anzahl und Größen der Fahrzeuge zukunftssicheren Fahrzeughalle planen und beauftragen?

- a) Wie fließen positive Erfahrungen des Senats mit dem Ersatzbau (modularer Typenbau) für die Freiwilligen Feuerwehren mit eigenem Ausrückbereich (u.a. FF Rauchfangswerder) in die Planung ein?
- b) Welche zusätzlichen finanziellen Mittel sind für Baumaßnahmen für Freiwillige Feuerwehren auf Berufsfeuerwachen im Doppelhaushalt des Landes Berlin für die Jahre 2022 und 2023 eingestellt?
- c) Wie hoch wären die Kosten für den Neubau einer Fahrzeughalle für die Freiwillige Feuerwehr in Wittenau?

Zu 2. a bis c:

Die bisher durchweg positiven Erfahrungen mit modularen Typenbauten werden bei zukünftigen Neubauvorhaben berücksichtigt.

Die laufenden Ersatzneubauten für Freiwillige Feuerwehren (FF) werden vor allem aus SIWA-Mitteln finanziert. Im Haushalt 2022/2023 sind im Titel 0565/89120 Mittel in Höhe von 724.000 Euro (2022) und 637.000 Euro (2023) mit Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 14.276.000 Euro (2022) und 7.500.000 Euro (2023) für die geplanten Ersatzneubauten der FF Wilhelmshagen, Müggelheim und Mahlsdorf etatisiert.

Es gibt derzeit keine Planungen, auf der Liegenschaft in der Roedernallee 55 eine neue Fahrzeughalle zu errichten. Es kann daher zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage bezüglich der möglichen Kosten getätigt werden.

3. Wann wurden mit der Berliner Feuerwehr bzw. der Freiwilligen Feuerwehr über welche Planungsschritte gesprochen und eine Beteiligung an Bau- und Sanierungsmaßnahmen sichergestellt?

Zu 3.:

Zu allen erforderlichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen erfolgt regelmäßig eine enge Abstimmung zwischen der BIM GmbH und der Berliner Feuerwehr. In eigens dafür stattfindenden jour fixes mit der Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport werden diese Ergebnisse gemeinsam erörtert und die weiteren erforderlichen Schritte festgelegt.

Zu den laufenden bzw. geplanten Baumaßnahmen für die Freiwilligen Feuerwehren finden regelmäßige Abstimmungen mit den Wehrleitungen statt.

Berlin, den 19. August 2022

In Vertretung

Dr. Ralf Kleindiek  
Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport